

Pressemeldung

DRK organisiert weiteren Hilfstransport für Schwesterorganisation in Partnerstadt Lviv

„Wärme und Strom für Lviv“: Sammeltermine vom 19. bis 24. Januar

Frankfurt am Main, 15. Januar 2026. „Wärme und Strom für Lviv“: Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Frankfurt organisiert einen weiteren Hilfstransport in die Frankfurter Partnerstadt Lviv in der Ukraine. Dazu sammelt das DRK Sachspenden in funktionsfähigem Zustand, wie Stromgeneratoren, kleine Heizöfen, große Powerstations ab 400 Watt Dauerleistung, große Powerbanks ab 10.000 Milliampere sowie leere Benzinkanister. Die Sachspenden können vom 19. bis 23. Januar von 9 bis 16 Uhr beim DRK Frankfurt in der Seilerstraße 23 und am Samstag, 24. Januar, von 8 bis 18 Uhr in der DRK Katastrophenschutz-Halle in der Eschborner Landstraße 127 in Rödelheim abgegeben werden. Geldspenden sind weiterhin herzlich willkommen.

Eine Rotkreuz-Schwesterorganisation aus Lviv in der Ukraine hat sich erneut an das Frankfurter Rote Kreuz gewendet mit einem konkreten Hilfesuch. Um für „Wärme und Strom für Lviv“ zu sorgen, schickt das DRK Frankfurt einen weiteren Hilfstransport auf den Weg in die Frankfurter Partnerstadt.

Sammeltermine und -stellen:

Montag, 19. Januar bis Freitag, 23. Januar, 9-16 Uhr

DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V., Seilerstraße 23, 60313 Frankfurt

Samstag, 24. Januar, 8-18 Uhr

DRK Katastrophenschutz-Halle, Eschborner Landstraße 127, 60489 Frankfurt-Rödelheim

Sollten die Sachspenden zu groß sein, um sie zur Sammelstelle zu bringen, kann beim DRK Frankfurt unter Telefon 069 71 91 91 63 oder per E-Mail an info@drkfrankfurt.de eine Abholung innerhalb des Rhein-Main-Gebiets vereinbart werden.

Zusätzlich sind Geldspenden zur Finanzierung der in Lviv benötigten Hilfsgüter herzlich willkommen.

DRK Frankfurt Spendenkonto:

IBAN: DE14 5005 0201 0000 2000 00

BIC: HELADEF1822

Stichwort: Auslandshilfe Lviv

Eine Onlinespende ist zudem möglich auf www.drkfrankfurt.de/spenden.

**DRK Bezirksverband
Frankfurt am Main e.V.**

Seilerstraße 23
60313 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 71 91 91 – 34
Fax 069 / 71 91 91 – 99
www.drkfrankfurt.de
info@drkfrankfurt.de

Ansprechpersonen

Dierk Dallwitz
Geschäftsführer
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Caroline Bleschke
Kommunikation und Presse
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität



Dierk Dallwitz, Geschäftsführer DRK Frankfurt, sagt: „Wir bedanken uns bei allen, die uns mit Sach- oder Geldspenden für die Menschen in L'viv unterstützen. Wir wissen, dass die Hilfsgüter dort dringend gebraucht werden und die Spenden direkt bei denjenigen ankommen, die Hilfe benötigen.“

Seite 2

Unterstützt wird die Hilfsaktion von Jürgen Schäfer (Agaplesion), Dr. Victoria von Rosen und dem Ukrainian Coordination Center e.V. (UCC), der Stadt Frankfurt am Main, dem Generalsekretariat des Deutschen Roten Kreuzes, dem Dezernat 5 und dem Referat für Internationale Angelegenheiten in Frankfurt sowie Stadträtin Eileen O'Sullivan.

Das Frankfurter Rote Kreuz

Der DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. ist einer von 37 DRK-Kreisverbänden in Hessen und ist dem DRK-Landesverband Hessen zugehörig. Die Mitglieder sind in neun Ortsvereinen und darin in den vier Gemeinschaften – Aktivarbeit (Sanitätsdienst und Katastrophenschutz), Wohlfahrts- und Sozialarbeit, Wasserwacht und Jugendrotkreuz – organisiert. In diesen Gliederungen sind mehr als 1.000 ehrenamtliche Helfer*innen aktiv, zudem wird die Arbeit des DRK Frankfurt regelmäßig von rund 7.700 Fördermitgliedern unterstützt. Auf hauptamtlicher Seite wächst der Verband seit einigen Jahren stetig. Aktuell sind etwa 600 Mitarbeiter*innen für das Frankfurter Rote Kreuz tätig. www.drkfrankfurt.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität